

# Alpe Devero

Autor(en): **Ferrini-Brunetti, Adelina**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Quaderni grigionitaliani**

Band (Jahr): **34 (1965)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-27233>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## *Alpe Devero*

*Su le baite e gli abeti  
dell'Alpe Devero  
splende l'ultimo sole di Settembre  
e lento, verso la vetta,  
sale il vagone della funivia.*

*Nel quieto verde del pianoro  
il risuonar dei campanacci sussurra  
favole di gioia a rinnovati  
pensieri d'inalterabile amore.*

*Fra i candidi ciottoli del ruscello  
canta l'acqua l'eterna sinfonia  
mentre avvolta in aromi di ginepro  
l'Alpe attende l'ora della sera  
per covare gli angeli del gelo.*

Adelina Ferrini-Brunetti